



29.10.2020 – 17:15 Uhr

## Turnhalle Weiterführende Schule Triesen erneut geschlossen

Vaduz (ots) -

Am Mittwoch, 28. Oktober 2020, hat sich in der Turnhalle der Weiterführenden Schule Triesen während des Sportunterrichts eine Deckenverkleidung von einem Oberlicht gelöst und ist auf den Hallenboden gefallen. Die Deckenverkleidung löste sich, nachdem ein Ball die Decke beim Volleyballspiel berührt hatte. Verletzt wurde bei diesem Vorfall glücklicherweise niemand. Das Amt für Bau und Infrastruktur hat die Turnhalle daraufhin unverzüglich geschlossen.

Bereits im November 2014 musste die Turnhalle der Weiterführenden Schule Triesen geschlossen werden, nachdem aufgrund eines statischen Berechnungsfehlers eine erhöhte Einsturzgefahr des Hallendaches festgestellt worden war. In der Zwischenzeit wurden die Hallendecke und die Westfassade der Turnhalle Weiterführende Schule Triesen saniert und die Halle im Frühjahr 2017 wieder in Betrieb genommen. Nach ersten Einschätzungen der Baufachleute steht der gestrige Vorfall jedoch nicht in einem direkten Zusammenhang mit den statischen Defiziten von damals.

"Nach der sofortigen Schliessung der Turnhalle habe ich das Amt für Bau und Infrastruktur angewiesen, den Vorfall unverzüglich mit dem zuständigen Unternehmer detailliert abzuklären und rasch eine Lösung zu erarbeiten. Die Sicherheit der Turnhallennutzer muss jederzeit gewährleistet sein, weshalb die Halle bis zu einer vollständigen Klärung geschlossen bleibt. Je nach Resultat der Abklärungen werden auch rechtliche Schritte geprüft" sagt Regierungschef-Stellvertreter Daniel Risch zu den unverzüglich eingeleiteten Massnahmen.

Sobald weitere Erkenntnisse vorliegen, wird die Regierung oder das zuständige Amt für Bau und Infrastruktur wieder informieren.

Pressekontakt:

Ministerium für Infrastruktur, Wirtschaft und Sport  
Romano Kunz, Amt für Bau und Infrastruktur, Amtsleiter  
T +423 236 68 40

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100858644> abgerufen werden.